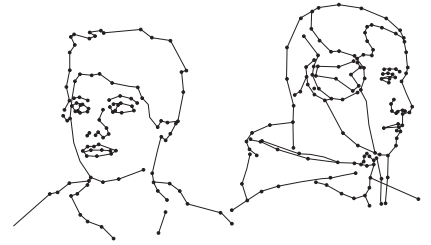


Das Erdbeerfeldmagazin. #1 Sprache



In ihrem halbwichen Zustande sprach Frau H öfters eine Sprache, die einer orientalischen Sprache ähnlich zu seyn schien. Sie sagte im halbwichen Zustande, diese Sprache liege von Natur in ihr, und es sey eine Sprache ähnlich der, die zu Zeiten Jakobs gesprochen worden, in jedem Menschen liege eine ähnliche Sprache. Sie sagte öfters: in dieser Sprache könnte sie ihre innersten Gefühle ganz ausdrücken, und sie müsse, wenn sie etwas deutsch sagen wolle, es erst aus dieser ihrer innern Sprache übertragen; sie denke diese Sprache aber nicht mit dem Kopfe, sie komme ebenso aus ihr hervor, es sey keine Sprache des Kopfes, sondern eine des innern Lebens, das von der Herzgrube ausgehe.

(Justinus Kerner: Die Seherin von Prevorst; in „Fümms bö wö tää zää Uu“, Stimmen und Klänge der Lautpoesie, Hrsg. Chr. Scholz & Urs Engler, Urs Engler Editor 2002, Basel)

Interview mit der Wort-Artistin und Musikerin Antye Greie Fuchs (AGF) und dem Klanganthropologen und Literaturwissenschaftler Prof. Dr. Holger Schulze. Für Erdbeerfeld antwortet Frau Feld.

Was verbindest Du zur Zeit mit Sprache, was ist Sprache für Dich, nenne ein paar Assoziationen...

AGF

sprache kann alles und nichts sein,
ein fluss, eine bruecke, eine waffe,

peng peng!

sie kann einen keil zwischen menschen treiben,
sie kann herzen schneller schlagen lassen,
sie kann messerscharfwehtun,
sie kann komplizenhafte lachanfaelle erzeugen,
sie scheint weiblich zu sein

zumindest im deutschen,
denn ich würde hier lieber "es" statt "sie" schreiben,,,

language is the most...

meine sprache ist auch deutsch und englisch gemischt
und verzettelt und verkorkst und genial ergänzend.

und das NICHTS in der sprache
es kann irre weh oder seufz-gut tun,
oft ist NICHTS in sprache einfach nur lärm und geplapper und
nichtsagend
und viel zu gut gemeint,
ich nenne das sonic pollution (schallschmutz oder
gehoerumfeldverschmutzung)

sprache kann auch effektiv sein, wenn sie wegfaellt,
schweigen ist gross.

die sprache ist wie das leben
man kann sie dazu nutzen zu lügen oder ehrlich zu sein,
zu verbinden oder zu trennen,
zu kontrollieren oder loszulassen.

sprache hat mehr freiheit als handeln, man kann alles sagen, aber
nicht tun!

(see: fuck you - besser nicht!, hip hop die groesste kunst der
sprache und des reims)

trotzdem ist handeln am ende staerker als sprache!

Frau Feld

... etwas Starkes. Körperebenen. Sprache über Berührung. Töne,
Klänge, Tonfall.

Hinter den Wörtern. Zwischen den Wörtern. Sprachpause als
Sprache.

Will gerne mehr Sprachen sprechen können. Ich erahne die Stärke
von Berührung und non-verbaler Sprache. Gedanken über
Sprachklang. Bedeutung? Missverständnisse.

Verstehen? Sprachmelodie. Keine Übereinstimmung.
Übereinstimmung findet auf anderen Ebenen statt als auf der
Sprachlichen.

Holger Schulze

Ich suche Sprachen, die über ein vermeintlich realistisches
Erzählen im Sinne der großen Romane des 19. Jahrhunderts
hinausgehen. Ich finde sie selten. Ich lese die »Comédie Humaine«
von Honoré de Balzac; Peter Handkes »Die Morawische Nacht«;
ich höre Lieder von Kettcar, der Frank Spilker Gruppe, MIT oder
Santogold. Ich finde eine neue Sprache in Rainald Goetz' "Klage" ;
in der Vielstimmigkeit der twittercrowd.

Zur Lektüre empfehle ich: Uwe Poerksen, Plastikwörter. Die Sprache einer
internationalen Diktatur, Klett-Cotta Stuttgart 1988; Harry G. Frankfurt, On Bullshit,
Princeton University Press Princeton 2005 (dt.: Bullshit, Suhrkamp Verlag Frankfurt
am Main 2006); Mario Perniola, Contro la comunicazione, Giulio Einaudi editore
Turin 2004 (dt.: Wider die Kommunikation. Aus dem Italienischen von Sabine
Schneider, Berlin Merve Verlag 2005.).

Was bedeutet Sprache bezüglich Deines Schaffens und oder Deines Alltags?

AGF

sie macht bestimmt einen grossen Teil meines Seins aus,
Kommunikation über und in Kunst,
mit anderen Menschen... und Maschinen.
Ich beschreibe mich als Stimmbenutzer und Poetin,
das heisst meine Stimme ist mein Instrument
mein Gehirn, mein Gefühl und irgendeine komische magische
Verbindung
oder sucht oder Fokus vereint, kreieren meine persönliche
Sprache.

das variiert von traditionellem Liederschreiben zu
Buschstabentechno,
von gefühlvollem Singen zum kühlen gesprochenem Wort,
über Schreie und andere Formen des stimmlichen Ausdrucks.
Ich bin ein Kommunikationsjunkie.

Sprache darf alles aushalten:
primitivestes Nuscheln bis hochpoetische Entwürfe
Kombination mit technischen Beschreibungen,
abstrakt oder schmerzhaft konkret.
Ich hab vieles schon gemacht und die Folgen kennengelernt,
wurde beschimpft, verlacht und geliebt für das
was ich sprachlich ausgedrückt habe

ich muss es einfach tun
und da fällt auch Komposition von Musik, Klang hinein

ja. i am a powerful poem producer. learning how to mean (quote:
westernization completed)

Frau Feld

Trotz aller der Missverständnismöglichkeiten ist Sprache eines
meiner Medien mein Inneres auszudrücken und darüber zu
verstehen oder zu ordnen oder keins von beidem. Mir begegnet
immer wieder die Unzulänglichkeit von Sprache, wenn ich über
Raumklang und über die kinästhetische Wahrnehmung spreche.
Zum Glück gibt es beim zweiten Fall die Hände. ...und den
Sprachklang.

Kurz: sehr wichtig. Die Erfahrung einer Schweigewoche steht noch
aus, die wünsche ich mir.

Holger Schulze

An jedem Tag spreche ich viele Stunden lang auf kleineren oder
grösseren medialen Bühnen: Ich spreche mit KollegInnen und
MitarbeiterInnen, mit Studierenden. Ich schreibe an Vorträgen,

Aufsätzen, Buchkapiteln, die ich Schritt für Schritt über Wochen beziehungsweise Monate hinweg weiterschreibe, eher textgärtnerisch, als Sprach-Agronom.

Ich spreche in aufzeichnende und übermittelnde Membranen und schreibe in Textfenster von Textverarbeitungen, Messaging-Diensten oder auch E-Mail (in einer letzteren schreibe ich gerade diese Antwort vor).

In den Texten, die so entstehen, setze ich mich mit der sinnesanthropologischen Frage auseinander: Wie entsteht unser Sprechen, unser Wortstrom, mit dem wir eine Äußerungsabsicht vermittelbar werden lassen? Wie gelingt es, einem anderen in Sprache nachvollziehbar werden zu lassen was einer als unklares Empfinden in sich trägt?

Ich empfehle: Eugene T. Gendlin, Die umfassende Rolle des Körpergefühls beim Denken und Sprechen. Übersetzt von Hans Julius Schneider, in: Deutsche Zeitschrift für Philosophie 41 (1993), H.4., S. 693-706 (Orig. u.d.T.: The Wider Role of Bodily Sense in Thought and Language, in: Maxine Sheets-Johnstone (Hg.), Giving the Body its Due, SUNY Press Albany 1992, S. 192-207); Holger Schulze, Speaking about Sound. The difficult task of communicating listening experiences, in: Global Approaches to Noise Control. INTERNOISE 2007 – The 36th International Congress and Exhibition on Noise Control Engineering. Session Soundscape – The Meaning of Patterns. (Konzept: Brigitte Schulte-Fortkamp/Klaus Genuit), Convention & Exhibition Centre Istanbul 29. August 2007.

Was löst es in Dir aus, wenn Du nach Sprache befragt wirst?

AGF

ich bin das gewöhnt, es ist der mittelpunkt meines schaffens und es fordert mich heraus.

und ich ueberlege in zukunft noch mehr zeit damit zu verbringen, weil das spezialisieren von den menschen sehr geliebt wird (und auch ich will geliebt werden (haha))

aber viel wichtiger: ich will hochwertige hard - und software kaufen,

um meine werke zu schaffen, das heisst ich muss geld verdienen, und das kann man nur, wenn man sich einen stempel auf die stirn ballert.

die ökonomie liebt das. die kaufkraft liebt das.

sich spezialisieren ist tendenziell etwas unwirkliches und entspricht nicht der natur des menschen , denke ich

wer will schon wirklichkeit

wer ertraegt schon wirklichkeit

akademiker ?

informatiker ?

verkaeufer ?

mütter ?

kinder???

sag einem kind es soll den ganzen tag nur malen
oder bagger fahren,,, oder nur sprechen

anyway. sprache fetzt

ich moechte mehr sprachen beherrschen, programmiersprachen,
finnisch, mein russisch wieder aufbessern
und franzoesisch lernen, spanisch, japanisch und chinesisich

Frau Feld

Mir fällt viel ein. viele Ebenen. Ich freu mich. Ich will darüber
sprechen. Ich bin neugierig was andere Menschen dazu denken,
nehme mir vor andere dazu zu befragen. Ich freu mich, dass es sie
gibt - zur Zeit.

Holger Schulze

Ich fühle mich zuhause.

Welches Tun verbindest Du mit Sprache?

AGF

poem producing :)

worte und wortkombinationen suchen, erfinden, speichern
in musik einfuegen, aus sprache musik komponieren
lesen, traeumen
schreiben und lesen am computer
schreiben auf papier
emails, gedichte, notizen, skizzenhefte texte
mit gleichgesinnten chatten, ha,
meiner tochter deutsch beibringen und kommunizieren,
finnisch lernen, filme schauen, interviews geben...

Frau Feld

Je nachdem wie Sprache verwendet wird... Zunächst kam mir der
Gedanke von Geschlossenheit.
Sprache bzw. Sprechen ist für mich schon ein Tun. Verstanden?

Holger Schulze

Schreiben. Und Lesen.

(vgl. Peter Handke, Lesen und Schreiben (1968), in: ders., Die Innenwelt der
Außenwelt der Innenwelt, Suhrkamp Verlag Frankfurt am Main 1969, S. 48)

Welchen Wunsch hast Du das Thema Sprache betreffend?

AGF

sprache spiegelt das leben wieder
da hilft wuenschen nicht so viel
ausser vom weihnachtsmann glaube ich nicht
dass man sich irgendwas im leben wuenschen kann

aber wuenschen ist auf jeden fall wundervoll

ich mag wuerzige positive sprache
ich mag kraftvolle sprache und unregelfolgende

ich mag anarchie in sprache und freiheit (sprachfreiheit und
schreibfreiheit)

gewalt in sprache brauche ich persoendlich nicht,
spiegelt aber die realitaet wieder,
spaltet diejenigen die schmerz erfahren haben und darum wissen,
in die die es nicht wissen oder aushalten koennen...
schoenheit aushalten ist auch nicht einfach

ich habe erfahren, dass man dinge sehr sehr langsam veraendern
kann
durch handeln und aushalten

Frau Feld

Dass sie nicht missbraucht wird (Was bedeutet das?). Auch nicht
von mir. Bewusstheit im Umgang damit.

Weniger Füllwörter. Lieber mehr Schweigen und auf anderen
Ebenen Kommunizieren, als so viele "Irgendwies" und
"Eigentlichs" zu verwenden...

(Vielleicht....;)

Holger Schulze

Ich wünsche mir (von wem eigentlich? von mir? Dir? einer
imaginär=utopischen Zukunft?), dass wir (ich & Du & Müllers Kuh!)
die Sprache weniger auf eine arg überschätzende Weise
unterschätzen.

It's all just words!

Die Kraft des Sprechens aber kommt aus dem
Unausgesprochenen, dem Unausprechbaren, dem Wissen um das
Ungenügen, die Unwirksamkeit, die Unfähigkeit allen -- vor allem
aber des jeweils eigenen Sprechens.

Darum:
Tanzt!

AGF re-ordering the leftovers of e-poetry
<http://www.poemproducer.com/>
<http://antye greie.com/>

Holger Schulze betreibt www.mediumflow.de.

Dieses Magazin wird monatlich auf **www.erdbeerfeld.org** veröffentlicht.

Zu jedem Thema laden wir Künstlerinnen und Künstler zu einer Zusammenarbeit ein, die auf der Website veröffentlicht wird.

Ein weiterer Gast aus unserem alltäglichen Umfeld ergänzt das Interview zu einem Dreiergespräch.

(C) by Erdbeerfeld 2008

Wir danken AGF und Holger Schulze für ihre Antworten!